

Erledigt

Problem mit neuem Hackintosh - Installation OK - Nach Neustart Fehler

Beitrag von „SimOne“ vom 8. November 2014, 13:37

Hallo Leute,

Ich bin neu hier und versuche mich gerade meinen ersten Hackintosh zu installieren. Die Installation an sich von Yosemite verlief ohne Probleme. Allerdings kommen dann doch Fehler nach dem Neustart und da haenge ich jetzt leider fest.

Hier mal meine Hardware:

Board - Asus Z97-A Socket 1150

CPU: Intel Xeon 1245v3

Speicher: 32GB Crucial Ballistix

GFX: Asus GTX760-DC2OC-2GD5

Netzteil: Corsair CX600 - 80 PLUS Bronze ATX 600W

Festplatte: Samsung EVO 840 256GB

Das System Info Tool hat bei alles ein Smiley oder das OK Zeichen gehabt, also gehe ich davon aus dass es wohl eher eine 'Kleinigkeit' im BIOS ist welche ich so nicht kenne.

Einige [BIOS Einstellungen](#) welche ich vorgenommen habe:

VT-d ausgeschaltet

CFG-Lock ausgeschaltet

UEFI und Secure Boot ausgeschaltet

OS auf Other OS

Wer kann mir hier vielleicht weiterhelfen.

Besten Dank,

SimOne

Beitrag von „ProfA12345“ vom 8. November 2014, 13:38

:hware:, kannst du des weiteren mit -v starten?

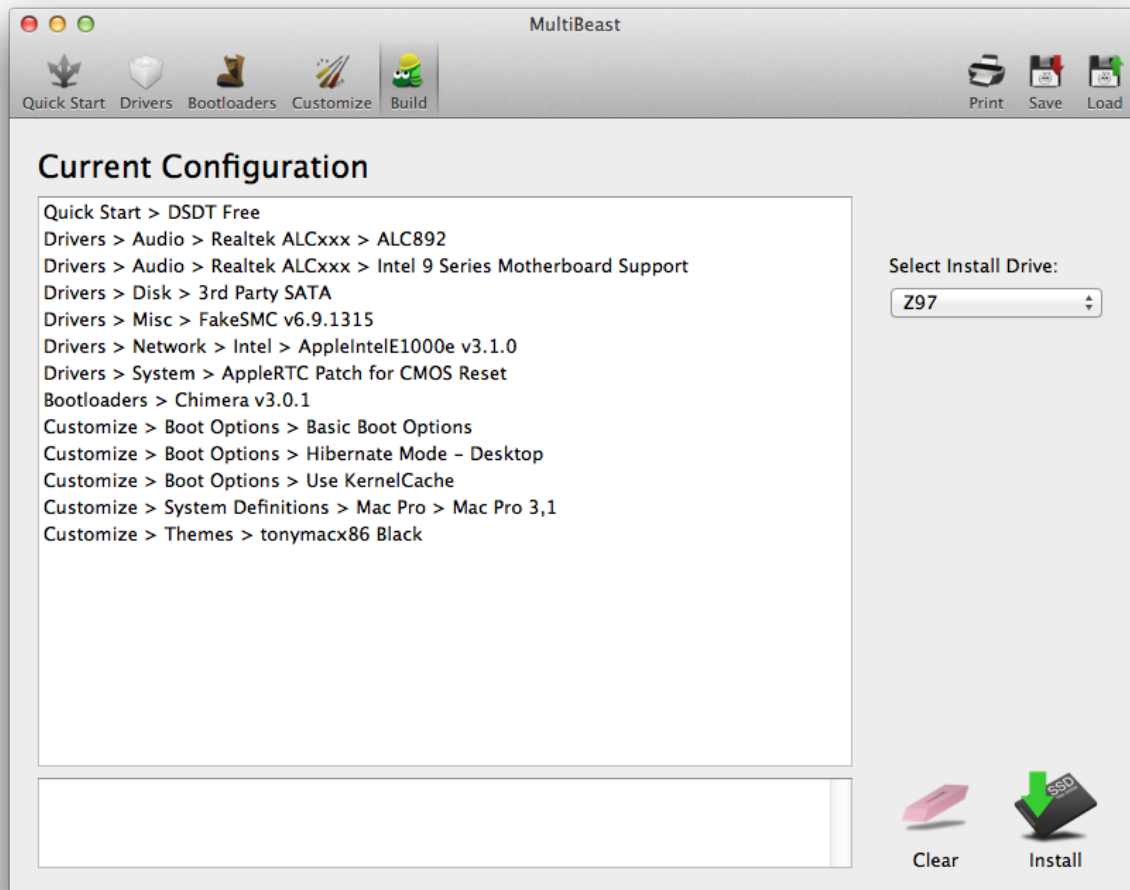
Beitrag von „SimOne“ vom 8. November 2014, 13:58

Das war schon ein Start mit -V ... anbei noch ein Versuch. Bisläng gibt es entweder die angehängte Nachricht ... oder der Schirm wird grau aber nicht mehr oder er hängt sich beim Erstellen des Benutzerkontos auf ... jeder Neustart quasi ein anderes Resultat. Ich kam noch nicht soweit Multibeast einzuspielen.

Beitrag von „John Doe“ vom 8. November 2014, 14:00

Versuchs mal mit GraphicsEnabler=No

hier die Multibeasteinstellungen für dein Board



Beitrag von „SimOne“ vom 8. November 2014, 14:28

Danke ... mit dem GraphicsEnabler=No Flag konnte ich jetzt die initiale Konfiguration durchfuehren und MultiBeast installieren. Besten Dank. Dann testen wir das Ganze mal :-).



Beitrag von „John Doe“ vom 8. November 2014, 14:32

Der flag muss auch in die Boot.plist im Extra Ordner ! du kannst in Multibeast bei Bootoptions GraphicsEnabler=Yes anhaken und das in der .Plist in No ändern 😊

Beitrag von „marbas13“ vom 28. April 2015, 23:13

Hi,
oben steht so lapidar: UEFI und Secure Boot ausgeschaltet
Die Option ist bei nicht anwählbar.
Muss man die Schlüssel löschen?
Kann man die Schlüssel über "Load Default" wieder herstellen?
Ich hab Linux mit "Secure Boot" enabled installiert. Wird es nach der Änderung noch starten?

Beitrag von „Griven“ vom 28. April 2015, 23:36

Du musst Doch im Bios einfach nur auf "other OS" einstellen und gut ists. Damit ist Secure Boot deaktiviert.

Beitrag von „marbas13“ vom 30. April 2015, 23:44

Bei meinem ASUS Z97-P bleibt die Option Secure Boot enabled wenn ich Other OS einstelle.
Und der Installer bleibt hängen.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. Mai 2015, 12:32

Dann versuch halt noch einmal, Secure Boot im Windows-Teil abzuschalten und danach erst auf Other OS zu gehen. Aber es gibt natürlich noch mehr Fallstricke im BIOS! Da darfst Du die Einstellungen gern zwei, drei Mal durch gehen und findest jedes Mal wieder weitere falsche..
Wenn das EFI-BIOS hier abgestellt ist, spielt es auch keine Rolle, was da vorher eingestellt war.

Der erste Fehler war ein typischer für Chameleon: der Rechner ist fast durch, findet aber keinen Boot-Cache. Den gibt es ja auch noch nicht.. Versuch es mal mit :
<key>UseKernelCache</key>
<string>Yes</string> in der org.chameleon.Boot.plist

Ich bin nach vielen Jahren mit Yosemite ganz schnell von Chameleon und seinen Derivaten weg und meine Rechner laufen entweder mit Clover oder mit OZMOSIS. Da gibt es für beide Varianten ausreichend Anleitungen. Etwas mehr als ein einfaches Durchklicken erfordert es schon. Aber auch vorher hat mich ja interessiert, warum welche Einstellung was bewirkt..